

Amt: Kämmerei

Datum: 2005-04-08

Informationsvorlage

Drucksachen-Nr.
I-4021/2005

| Beratungsfolge | Sitzungstermin |
|-----------------------------------------|-----------------------|
| Stadtverordnetenversammlung | 24.05.2005 |
| Hauptausschuss | 03.05.2005 |
| Finanzausschuss | 02.05.2005 |
| Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport | 27.04.2005 |

Titel:

Produktinformation Schulen und soziale Sicherung

Die Stadtverordneten mögen die Produktinformation zu den Schulen und zum Bereich der sozialen Sicherung für das Haushaltsjahr 2004 zur Kenntnis nehmen.

Bürgermeisterin

Beigeordneter

Amtsleiter/in

Erläuterung/Begründung:

In der **Anlage I** ist die Kostenentwicklung für die Jahre 2003 und 2004 der Grundschulen und der weiterführenden Schulen (Realschule und Gesamtschule) dargestellt. Die Stadt Luckenwalde ist Träger der Grundschulen. Die Kosten für diese Schulen trägt die Stadt. Träger der weiterführenden Schulen ist der Landkreis Teltow-Fläming.

Er ist verpflichtet, an die Stadt Schulkostenbeiträge zu leisten. Hierfür wird jährlich eine Abrechnung vorgenommen. Die Abrechnung der Schulkostenbeiträge wird vom Landkreis Teltow-Fläming streng kontrolliert.

Hinweis:

Die Turnhallen in der Ernst-Moritz-Arndt-Schule und in der Friedrich-Ebert-Schule sind der Schule direkt angegliedert. Kosten hierfür werden im Einzelplan 2 erfasst.

In den Anlagen II und III wird die Kostenentwicklung der Hausjahre 2003 und 2004 für zwei ausgewählte Bereiche aus dem Einzelplan 4 - Soziale Sicherung - dargestellt.

In der **Anlage II** werden die Ausgaben und Einnahmen für die Kindereinrichtungen gegenübergestellt. Gemäß dem Kita-Gesetz hat die Stadt Luckenwalde die Kosten für die Gebäudeunterhaltung und für die Bewirtschaftung je Einrichtung zu tragen. Zusätzlich hat sich die Stadt Luckenwalde gegenüber den Trägern vertraglich verpflichtet,

einen weiteren freiwilligen Zuschuss zu zahlen. Im Haushaltsjahr 2003 wurden hierfür 397,3 T€ und in 2004 weitere 337,7 T€ aufgewendet. Für das Jahr 2005 wurden die Verträge mit den Trägern geändert. Daraus ergibt sich für den vertraglichen Zuschuss eine Höhe von 207,5 T€.

Im Kita-Gesetz ist weiterhin geregelt, dass der Landkreis Teltow-Fläming 84% der Kosten des notwendigen pädagogischen Personals der Einrichtungen zu tragen hat. Für 2004 haben sich der Landkreis Teltow –Fläming und die Stadt Luckenwalde dahingehend geeinigt, dass der Landkreis eine Pauschale in Höhe von 1.065 €/ Kind zur Verfügung stellt. Dadurch entstand ein Fehlbetrag in Höhe von 483,5 T€, den die Stadt zusätzlich als Zuschuss für die Kindereinrichtungen zu leisten hatte.

In der **Anlage III** werden die Ausgaben und Einnahmen für die Jugendeinrichtungen dargestellt. Insgesamt wurde für die Jugendeinrichtungen im Haushaltsjahr 2004 ein Zuschuss in Höhe von 164,9 T€ gezahlt.

Im UA 46000 sind die Zuweisungen für folgende Einrichtungen enthalten:

| | |
|---------------------------------------------|----------------|
| > Jugendbereich in der KITA „Am Weichpfehl“ | |
| Träger: DRK | 38,4 T€ |
| > KLAB Beelitzer Tor 10 | |
| Träger: Falken e.V. | 14,0 T€ |
| > Gesamtschule Schulsozialarbeit | |
| Träger: Fröbel e.V. | <u>13,1 T€</u> |
| gesamt | 65,5 T€ |

Für das Jugendzentrum GO 7 hat die Stadt Luckenwalde vom Landkreis Teltow-Fläming im Haushaltsjahr 2004 zweckgebundene Zuweisungen in Höhe von 31,9 T€ erhalten.

(zur Förderung einer sozialpädagogischen Fachkraft, sowie zur Finanzierung der pädagogischen Arbeit)

Anlagen:

Anlage 1: Einzelplan 2 – Schulen

Anlage 2: Einzelplan 4 – Soziale Sicherung

Anlage 3: Vergleich der zweckgebundenen Einnahmen